



DFB-MEDIEN

Freigabemittellung Nr. 3		DFBnet Pokalspielbetrieb – Version 3.0		
System:		DFBnet		
Speicherpfad/Dokument:		090617-DFBnet-PSB-3 0-Freigabemittellung.doc		
	Erstellt:	Letzte Änderung:	Geprüft:	Freigabe:
Datum:	16.06.2009	16.06.2009	16.06.2009	17.06.2009
Version:	1.0	1.0	1.0	1.0
Name:	Petra Smerzinski	J. Leibkühler	J. Leibkühler	P. Smerzinski

© 2009 DFB Medien GmbH & Co. KG

Alle Texte und Abbildungen wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet, dennoch können etwaige Fehler nicht ausgeschlossen werden. Eine Haftung der DFB Medien, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Schäden oder Folgeschäden, die aus der An- und Verwendung der in diesem Dokument gegebenen Informationen entstehen können, ist ausgeschlossen.

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe sowie die Veröffentlichung dieser Unterlage, ist ohne die ausdrückliche und schriftliche Genehmigung DFB Medien nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder der GM-Eintragung vorbehalten.

Die in diesem Dokument verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.



DFB-MEDIEN

Inhaltsverzeichnis

1. Änderungen und Anpassungen.....	3
1.1 Verwende Heimspielstätten.....	3
1.2 Vereinheitlichung der Spielstatusanzeige	3
1.3 Spielstättenbuchung	4
1.4 Suche der Spielstätte	4
1.5 Verwaltung von Freilosen	4
1.5.1 Allgemein.....	4
1.5.2 Ablauf	4
1.6 Allgemeine Hinweise	5
2. Abbildungsverzeichnis	6



1. Änderungen und Anpassungen

Der Pokalspielbetrieb wird zur Version 3.0 an das Layout und weitere Features wie die Spielstättenbelegungsprüfung des SpielPLUS angepasst.

1.1 Verwende Heimspielstätten

Bei der Neuanlage eines Pokals wird nun das Flag zur Verwendung der Heimspielstätten an den Mannschaften default-mäßig vorbelegt. Dadurch wird bei der Spielgenerierung automatisch die Heimspielstätte der gastgebenden Mannschaft angesetzt.

Wenn der Pokalverwalter diesen Service nicht nutzen möchte, muss er das Flag vor der Spielgenerierung entfernen.

Anmerkung: Die Änderung des Flags hat nur Auswirkungen auf die Heimspielstätten, solange die Spiele noch nicht geplant sind.

1.2 Vereinheitlichung der Spielstatusanzeige

Bei den Pokalspielen werden jetzt die Icons aus der Ergebnismeldung verwendet um Informationen über das Spiel mitzuteilen.



Abbildung 1 Beispiel für den Spielstatus und den Spielstättenstatus eines Pokalspiels

Im folgenden Bild ist die entsprechende Legende abgebildet.



Abbildung 2 Legende zu den Spielstatus (bereits bekannt aus der Ergebnismeldung)



1.3 Spielstättenbuchung

Wie im Meisterschaftsbetrieb kann jetzt auch der Pokalspielbetrieb Spiele auf einer Spielstätte buchen, sofern der Termin frei ist. Nach der Generierung der Spiele, bzw. dem Verlegen, erscheint eine Meldung, die mitteilt, ob eine Buchung möglich war.

Achtung: Hierzu muss in den Grunddaten des zu bearbeitenden Pokals die Option „verwende Heimspielstätten“ gesetzt sein (s.o.). Ist die Option nicht gesetzt, bucht der Pokal grundsätzlich keine Spielstätte, sondern merkt sie nur vor.

Ein Buchen der Spielstätte ist bei diesen Spielen dann nur direkt über die Spielstättensicht möglich. Eine Verdrängung von einer Spielstätte ist anhand der Wertigkeit der Spielklassen analog zum Meisterschaftsbetrieb möglich.

1.4 Suche der Spielstätte

Es ist nun möglich, Spielstätten aus dem gesamten Bundesgebiet zu suchen und einem Spiel zuzuweisen. Eine Beschränkung hinsichtlich der eigenen Datenrechte gibt es nicht mehr.

1.5 Verwaltung von Freilosen

1.5.1 Allgemein

Bisher war es nicht möglich, ein Pokal komplett bis zum Ende durchzuplanen, da Platzhalter nicht per Freilos in die nächste Runde gebracht werden konnten. Mit der jetzt implementierten Funktionalität können auch Mannschaften abgebildet werden, die erst in einer späteren Runde in den Pokal einsteigen.

1.5.2 Ablauf

Beim Karteireiter Mannschaften befindet sich die Schaltfläche Freilose verwalten – Früher die Funktion „Freie Mannschaften anlegen“. Nachdem der Anwender auf die Schaltfläche klickt, erscheint der Bildschirm PSB 208.

Hier kann die Anzahl der zu erzeugenden Freilose festgelegt werden. Die Freilose werden dann entsprechend erzeugt und erscheinen in der Mannschaftsliste.

Wird ein Freilos erst erzeugt, nachdem eine oder mehrere Runden gespielt wurden, erscheint das Freilos in der Mannschaftsliste und im Mannschaftspool der ersten Runde. Von dort kann über die Funktion „Freilose der Runde“ in die entsprechende Runde geschickt werden.

Beispiel Pokal mit 14 Mannschaften 1 Freilos

In der ersten Runde spielen alle 14 Mannschaften, sie können somit nur 7 Platzhalterspiele für die Folgerunde erzeugen. Freilos in die zweite Runde schicken. Jetzt können hier vier Spiele angelegt werden, wobei eine Paarung durch die Freilos Paarung in die nächste Runde kommt. Damit kann dann über Platzhalter der Folgerunde die nächste Runde geplant werden.



DFB-MEDIEN

1.6 Allgemeine Hinweise

Eine Spielstättenbelegungsprüfung für Turnierspiele und Freundschaftsspiele ist in der SpielPLUS Version 3.0 nicht vorgesehen.



DFB-MEDIEN

2. **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1 Beispiel für den Spielstatus und den Spielstättenstatus eines Pokalspiels	3
Abbildung 2 Legende zu den Spielstatus (bereits bekannt aus der Ergebnismeldung)	3